



Unser SCHUL-ABC - Grundschule Mespelbrunn

A

Abholen und Bringen

Falls Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen müssen, lassen Sie es an der Ringstraße oder am Parkplatz HdG aussteigen. Fahren Sie bitte nicht in die Straße zur Schule oder das Schulgelände ein. Weisen Sie Ihr Kind bitte auch darauf hin, dass es möglichst den vom Schülerlotsen morgens gesicherten Übergang an der Ampel in Höhe Parkplatz HdG benutzt. Bis 8.00 Uhr ist unser Haupteingang geöffnet. Nach 8.00 Uhr muss unterhalb des Briefkastens am Haupteingang geklingelt werden. Verzichten Sie als Erstklasseltern bitte darauf, Ihr Kind täglich bis zum Klassenzimmer zu begleiten. Sie fördern so frühzeitig seine Selbständigkeit und sein Selbstbewusstsein.

Abkürzungen

AG	= Arbeitsgemeinschaft
D+	= Deutschförderunterricht
GS	= Grundschule
HSU	= Heimat- und Sachunterricht
M / Ma	= Mathematik
D	= Deutsch
MSD	= Mobiler Sonderpädagogischer Dienst
OGS	= Offene Ganztagschule
VERA	= Vergleichsarbeiten
WG	= Werken und Gestalten
HdG	= Haus des Gastes (Mespotherm)
Jami	= Jahrgangsgemischte Klasse
FleGS	= Flexible Grundschule

Adresse

Grundschule Mespelbrunn
Maximilian-Kolbe-Straße 15
63875 Mespelbrunn
Telefon: 06092/1621
Fax: 06092/5034
E-Mail: verwaltung@schule-mespelbrunn.de
Website: www.schule-mespelbrunn.de

Wichtige Telefonnummern:

bis 7.45 Uhr → **Lehrerzimmer: 06092 8229752**

ab 7.50 Uhr → jeweiliges Klassenzimmer:

- Frau Kempf: 06092 8229803
- Frau Trunk: 06092 8229804
- Frau Gillig: 06092 821037
- WG-Zimmer: 06092 8229805
- OGS: 06092 8243 001

Aktion Sauberer Landkreis

Seit vielen Jahren beteiligt sich unsere Schule Ende März an der Aktion Sauberer Landkreis. Die Klassen 1 bis 4 gehen auf festgesetzten Wegen und sammeln achtlos Weggeworfenes in Säcken wieder auf. Diese werden fachgerecht von der Gemeinde entsorgt. Die Schüler bemerken immer wieder sehr aufmerksam, was Menschen alles wegwerfen und zeigen offen ihre Enttäuschung darüber. Selbst daraus zu lernen, gelingt so am besten. Als Dankeschön für ihren Einsatz bekommen alle Schüler der Schule von der Gemeinde ein Essen in einer lokalen Wirtschaft gespendet.



Arbeitsgemeinschaften (AG)

sind freiwillige Kurse, in denen sich Schüler verschiedener Klassen und Jahrgangsstufen zusammenfinden, um eine gemeinsame Begabungs- oder Interessensrichtung weiterzuentwickeln. Sie finden in der Regel am Nachmittag statt. An unserer Schule finden zurzeit AG im Rahmen und im Anschluss der offenen Ganztagschule statt.

Was?	Wann?	Für wen?	Von wem? Wo?
Blockflöte	donnerstags 14-tägig	Klassen 3 und 4	Frau Calasse im Musikraum
Chor	donnerstags 14-tägig	Klassen 1 bis 4	Frau Calasse im Musikraum
Trommel	donnerstags 14-tägig	Klassen (2) 3 und 4	Frau Calasse im Musikraum
Zusätzlich: Angebote der OGS	täglich	Klassen 1 bis 4	OGS-Personal

B

Befreiungen & Beurlaubungen

Wenn Sie Ihr Kind aus persönlichen, triftigen Gründen für einen Tag beurlauben lassen wollen, dann beantragen Sie dies bitte schriftlich bei der jeweiligen Klassenlehrkraft. Anträge für mehr als einen Tag richten Sie bitte an die Schulleitung. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Urlaubsverlängerungen aufgrund verbilligter Flüge nicht möglich sind. Ein vorgefertigtes Formular für eine Befreiung finden Sie zum Herunterladen auf unserer Homepage.

Sportbefreiungen bei offensichtlicher Erkrankung dürfen von Eltern beantragt werden. Längerfristige Befreiungen vom Sportunterricht müssen durch eine ärztliche Bescheinigung beantragt werden.

Wenn Ihr Kind ein OGTS-Kind (Mittagsbetreuung) ist:

Auch wenn Ihr Kind zum Beispiel einen wichtigen Arzttermin am Nachmittag wahrnehmen muss oder andere triftige Gründe für ein Fernbleiben hat, benötigen Sie einen Antrag auf Beurlaubung, den Sie über die Klassenleitung bei der Schulleitung einreichen müssen. Diesen Antrag auf Beurlaubung finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage.

Beratung

Erster Ansprechpartner für Beratungsgespräche sollte grundsätzlich die Klassenleitung oder die betroffene Fachlehrkraft sein. Ein solches Gespräch kann am besten im Rahmen der wöchentlichen Sprechstunde stattfinden. Die Sprechzeiten teilt Ihnen die Lehrkraft z.B. beim 1.Elternabend mit. Bitte melden Sie sich hierfür persönlich oder über das **Kontaktheft/Hausaufgabenheft** an. Weiterführende Beratungsgespräche können zudem mit der Schulleitung vereinbart werden. Auch unsere Beratungslehrerin Frau Stephanie Mill (Grundschule Haibach) bietet in den Bereichen Schullaufbahnberatung und Bewältigung von Schulproblemen Unterstützung an.

Busanbindung

Wohnt Ihr Kind 2 km oder weiter von unserer Schule entfernt, hat es eine Fahrkartenberechtigung und wird kostenlos mit dem Bus zur Schule transportiert. Die Unterrichtszeiten liegen in der Regel so, dass eine möglichst gute Busanbindung gewährleistet werden kann.

Bundesjugendspiele / Wettbewerb

Im Frühsommer führen wir mit allen Schülern die Bundesjugendspiele (Wettbewerb) durch. In verschiedenen sportlichen Disziplinen messen sich alle Schüler der Schule. Eltern unterstützen die Schule bei der Messung und Organisation.



C

Computer und digitale Tafeln

befinden sich an unserer Schule in fast allen Klassen- und Fachräumen. In allen Klassenzimmern stehen inzwischen interaktive digitale Tafeln, sodass ein Unterrichten mit Hilfe digitaler Medien problemlos möglich ist. Weiterhin kommen zusätzlich Tablets als Arbeitsmittel zum Einsatz.

D

Deutschförderung

Für Kinder mit Migrationshintergrund sowie Kinder aus Flüchtlingsfamilien haben wir zurzeit Deutschförderkurse eingerichtet, welche Hilfe beim Vertiefen bzw. Erlernen der Sprache anbieten und somit eine rasche Integration möglich machen. Nicht immer ist es in jedem Schuljahr möglich, diese Kurse anzubieten.

Differenzierung

In jeder Klasse arbeiten wir nach Möglichkeit mit individuellen, differenzierenden Maßnahmen, um die Kinder bestmöglich zu fördern. Durch die Differenzierungsstunden in unseren jahrgangsgemischten Klassen können wir Kleingruppen bilden, in denen verstärkt auf individuelle Lernfortschritte und Kenntnisse eingegangen werden kann.

Drogen- und Suchtberatung

Als Eltern und Lehrer werden wir immer wieder vor schwierige Erziehungsprobleme gestellt. Der Umgang mit Drogen und Süchten ist eines dieser Problemfelder, die oft nur mit externer Hilfe bearbeitet werden können. Stellen Sie bei Ihrem Kind ein gefährdetes Verhalten bezüglich Drogen (Nikotin, Alkohol, härtere Drogen) oder Süchten (Spielsucht, Handysucht...) fest, so scheuen Sie sich bitte nicht, zunächst das Gespräch mit der Klassenlehrkraft zu suchen. Diese kann Ihnen u.a. mit Unterstützung durch unsere Schulpsychologin Frau Julia Sauer in jedem Fall weiterhelfen. Eine Anlaufstelle kann für Sie darüber hinaus die „Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtprobleme“ in Aschaffenburg sein (06021/392280). Für Kinder mit weiteren Problemen im Lernen (Versagensangst, Lernstress) bieten wir auf unserer Homepage unter „Wichtig“ zahlreiche Anlaufstellen und Hilfsangebote.

E

Elternabend

Am Schuljahresanfang findet in jeder Klasse ein Elternabend statt. Begonnen wird mit allgemeinen Informationen und ggf. der Elternbeiratswahl / Aufstellung der Kandidaten. Anschließend finden die Elternabende in den Klassen statt. Daran schließt sich die 1. Elternbeiratssitzung an.

Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Mespelbrunn.

Elternbeirat

Der Elternbeirat besteht aus gewählten Elternvertretern der ganzen Schule und wird normalerweise alle zwei Jahre neu gewählt. Pro 15 Schüler darf ein Elternbeirat gewählt werden. An unserer Schule stehen zurzeit 5 Elternbeiräte zur Verfügung. Zusätzlich kann jede Klasse noch zwei Klassenelternsprecher wählen, die den Elternbeirat ergänzen.

Der Elternbeirat wird in alle wichtigen Entscheidungen einbezogen bzw. über diese informiert. Die Zusammenarbeit zwischen Elternbeirat und Schule ist von großer Bedeutung für ein gutes Schulklima. Eine Übersicht über unsere Elternvertreter finden Sie auf der Homepage.



Elterngespräche / Elternsprechtag / Sprechzeiten

Eltern sind für uns wichtige Partner, mit denen wir zum Wohle des Kindes vertrauensvoll zusammenarbeiten möchten. Regelmäßige Elterngespräche dienen dem gegenseitigen Austausch, der Information und der gemeinsamen Lösungsfindung bei Problemen. Mögliche Gesprächstermine vereinbaren Sie bitte mit der betreffenden Lehrkraft am besten im Rahmen der Sprechstunde, da hier die nötige Zeit vorhanden ist, um ausführlich über die Entwicklung Ihres Kindes zu sprechen. Die Sprechzeiten teilt Ihnen die Lehrkraft am 1. Elternabend mit. Zudem findet einmal jährlich ein allgemeiner Elternsprechtag (am Nachmittag und Abend) statt, an dem vor allem Eltern die Möglichkeit für ein kurzes persönliches Gespräch haben, die aus beruflichen Gründen einen Gesprächstermin am Vormittag nicht wahrnehmen können.

Englisch

Englisch wird in der Grundschule stundenplanmäßig ab der 3. Klasse unterrichtet. Es gibt hier keine Noten, aber eine entsprechende verbale Beurteilung im Zeugnis.

Erziehung

Neben einem Unterricht, der versucht, günstige Rahmenbedingungen zu bieten, damit alle Kinder gemäß ihrer Begabung und Interessen bestmöglich gefördert werden können, legen wir Wert auf ganzheitliches Lernen und eine Stärkung der Persönlichkeit unserer Schülerinnen und Schüler. Sie sollen zu selbstständigem Urteil und eigenverantwortlichem Handeln befähigt werden und im täglichen Umgang miteinander erfahren, dass Freiheit, Toleranz, friedliche Gesinnung und die Achtung anderer Menschen wesentliche Werte unserer Gesellschaft darstellen. Auch die Fähigkeit, einen vorgegebenen Ordnungsrahmen bzw. gemeinsam erarbeitete Schul- und Klassenregeln einzuhalten, ist nicht selbstverständlich und bedarf regelmäßigen Trainings.

Manchmal bedarf es auch schulischer Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen, wie sie im bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetz (BayEUG) geregelt sind. Damit Erziehung gelingen kann, ist eine positive Kooperation zwischen Schule und Elternhaus unerlässlich.

F

Ferienregelung

Die Termine für die Ferien werden vom Kultusministerium festgelegt und auf unserer Homepage veröffentlicht. Die Schule ist in den Ferien erreichbar unter: 06092 1621.

Feueralarm

Mindestens zweimal im Schuljahr wird an unserer Schule ein Probe- / Feueralarm durchgeführt. Das richtige Verhalten bei Feuer und Gefahr wird vor dem 1. Alarm in jeder Klasse besprochen.

Flexible Grundschule Mespelbrunn

Ab diesem Schuljahr arbeiten wir an unserer Schule im Schulprofil „Flexible Grundschule“. Die Kinder der 1. Jahrgangsstufe nehmen mit Einverständnis der Eltern an einem Eingangstest teil. Dieser dient als Grundlage für das weitere Arbeiten, das Arbeitstempo und Elterngespräche. Hier entsteht ein erster Eindruck, was ein Kind bereits kann und ob es schneller oder auch etwas langsamer vorgehen sollte. Hauptaugenmerk liegt auf der flexiblen Verweildauer in der Eingangsstufe. Je nach Lernentwicklung kann ein Kind die ersten beiden Schuljahre verkürzen oder verlängern. Die Lehrkräfte in den Eingangsstufen werden Sie dazu ausführlich beraten.



Fotographie / Datenschutz

Beim Eintritt Ihres Kindes in unsere Schule erhalten Sie ein Formblatt, auf dem Sie sich dazu bereit erklären können, dass Fotografien, Texte oder Tonaufnahmen Ihres Kindes im Rahmen schulischer Veröffentlichungen (z.B. auf unserer Homepage oder in der lokalen Presse) publiziert werden. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, können Sie dies ebenfalls mittels dieses Formblattes äußern. Das Gesicht Ihres Kindes wird dann retuschiert bzw. es wird darauf geachtet, dass Ihr Kind auf zu veröffentlichenden Fotos nicht zu sehen ist.

Frühaufsicht

Unser Schulhaus ist montags bis freitags ab 7.30 Uhr geöffnet. Normalerweise können sich die bereits angekommenen Schulkinder im Eingangsbereich aufhalten. Eine Frühaufsicht beaufsichtigt die Kinder bis zum ersten Klingeln um 7.45 Uhr.

Frühlingswanderung

Regelmäßig im Frühjahr organisiert unser Elternbeirat an einem Sonntag eine Frühlingswanderung zu einem vorher festgelegten Ziel mit anschließendem Beisammensein bei Essen und Trinken.

Fundsachen

Gerade in der Grundschule gehen häufig einmal Dinge verloren, beispielsweise Pausenbrot Dosen, Getränkeflaschen, Kleidungsstücke und Unterrichtsmaterialien. Hilfreich ist diesbezüglich, wenn alle Materialien mit dem Namen Ihres Kindes versehen sind, um eine Zuordnung zu erleichtern. Zudem bemühen wir uns darum, dass Ihr Kind sich rasch an den schulischen Ordnungsrahmen gewöhnt und lernt, seinen Arbeitsplatz und sein Umfeld geordnet zu strukturieren. Geht doch einmal etwas verloren, so findet sich manches in der Sammelbox im Schuleingangsbereich wieder. Auch in den Garderoben der Klassenräume oder Fachräume sowie in den Räumen der OGS und im Haus des Gastes (Turnhalle) lohnt sich das Nachsehen und Nachfragen.

G

Gesundes Pausenfrühstück / Ernährung

Wir versuchen an unserer Schule, Ihr Bemühen um eine gesunde Ernährung Ihres Kindes zu unterstützen und zu fördern. Achten Sie bitte bereits beim Frühstück darauf, dass Ihr Kind ausreichend mit wertvollen Energiestoffen versorgt wird. Kinder, die erst in der Schulpause ihr Frühstück einnehmen, sind um 8.00 Uhr noch nicht auf der Höhe ihres Leistungsvermögens. Vermeiden Sie außerdem eine fettreiche und stark zuckerhaltige Ernährung!

Unsere Schule nimmt regelmäßig am EU-Schulfrucht-Programm sowie am EU-Milch-Programm teil und wird dienstags mit frischem Obst und Gemüse sowie mit Milchprodukten versorgt.

H

Handy – Smartphone – Smartwatch

Die Nutzung eines Handys / Smartphones / einer Smartwatch ist im gesamten Schulgelände ohne Erlaubnis einer Lehrkraft nicht erlaubt. Sollte Ihr Kind aus Sicherheitsgründen ein Handy / Smartphones / eine Smartwatch dabei haben, muss es ausgeschaltet sein und in der Schultasche aufbewahrt werden. Kommt es zu Störungen, die mit dem Handy / Smartphones / der Smartwatch in Verbindung stehen, wird beim ersten Vorkommnis noch einmal ermahnt. Kommt es zu einer weiteren Störung, behält die Lehrkraft das Gerät ein und übergibt es der Schulleitung. Dort können die Eltern des Kindes das Gerät wieder abholen. Bitte vereinbaren Sie hierzu einen Termin mit der Schulleitung.



Hausaufgaben

ergänzen die schulische Arbeit und dienen dazu, den erarbeiteten Unterrichtsinhalt einzuüben und anzuwenden. Sie müssen von den Schülern selbstständig erledigt und von den Eltern regelmäßig kontrolliert werden. Nicht erledigte Hausaufgaben müssen nachgeholt werden. Auch die Hausaufgaben, die in der OGS angefertigt wurden, müssen auf Vollständigkeit kontrolliert werden. Lernaufgaben (z.B. Gedichte, Lieder, für Proben) müssen zu Hause erledigt werden.

Hausaufgabenjoker

Ihr Kind hat sein Mathebuch oder ein anderes Arbeitsmittel in der Schule (im Klassenzimmer) vergessen und benötigt es für die Hausaufgabe? Dann kann es ein Mal im Monat seinen Hausaufgabenjoker einsetzen und mit Begleitung sein vergessenes Arbeitsmittel im Klassenzimmer holen. Dafür meldet es sich am besten beim Personal der Mittagsbetreuung und gibt dort seinen Joker ab. Diese werden an die Lehrkraft weitergegeben und am Monatsanfang erhält jeder Schüler seinen Joker zurück. Hat Ihr Kind mehr als ein Mal im Monat etwas vergessen, muss es andere Möglichkeiten finden, um die Hausaufgabe doch noch erledigen zu können.

Hausschuhe

werden von den Schülern der Grundschule während des Unterrichts getragen und in der Schule deponiert. Vor allem bei Regenwetter ist der Wechsel vor dem Klassenzimmer wichtig. Bitte versehen Sie die Hausschuhe mit dem Namen Ihres Kindes und achten Sie auf die richtige Größe während des gesamten Schuljahres.

Homepage

Informationen finden Sie unter: www.schule-mespelbrunn.de

Hygiene

Heranwachsende sollten besonderes Augenmerk auf ihre Körperhygiene richten. Hierzu gehört auch, dass sie regelmäßig ihre verschwitzte Kleidung wechseln. Besonders wichtig ist dies beim Sportunterricht. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind Sportkleidung und passende Turnschuhe mit abriebfester Sohle zum Sportunterricht mitbringt. Regelmäßiges Händewaschen, Husten und Niesen in die Armbeuge, unter Umständen das Einhalten eines Mindestabstandes und das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (Alltagsmaske / OP-Maske) sind einige wichtige Regeln, die in Zeiten von Pandemien (z.B. Corona) an unserer Schule besonders beachtet werden müssen. Ihre Kinder und Sie erhalten regelmäßig Informationen von uns, falls sich Vorschriften ändern und angepasst werden. Sprechen Sie uns an, falls Sie Fragen zum Hygienekonzept der Schule und der Umsetzung der Vorschriften haben. Unser Hygienebeauftragter erteilt Ihnen gern Auskunft.

Informieren Sie sich

Für alle Fragen, die für Sie wichtig sind, finden Sie an der Schule einen Ansprechpartner. Grundsätzlich sollten Sie sich mit Ihrem Anliegen zunächst an die Klassenlehrkraft wenden. Weitere Kontaktpersonen kann für Sie das Sekretariat, die Schulleitung, die Beratungslehrkraft, der Klassenelternsprecher oder der Elternbeirat sein. Wichtige allgemeine Informationen können Sie auch auf unserer Homepage einsehen. Zudem erhalten Sie über Angelegenheiten, die die jeweilige Klasse betreffen, regelmäßig klasseninterne Informationen über einen Elternbrief oder auch durch einen Infobrief der Schulleitung. Im Eingangsbereich unserer Schule hängen aktuelle Elterninformationen aus und Flyer stehen zur Verfügung.



Informieren Sie uns

Wir sind auf Ihre Informationen angewiesen. Dies betrifft z.B. Adressänderungen oder Änderungen bezüglich des familiären Sorgerechts. Zudem sind Sie verpflichtet, ansteckende Krankheiten unverzüglich im Sekretariat zu melden. Über konstruktive Anregungen und Hinweise, was Schulorganisation, Erziehen und Unterrichten betrifft, freuen wir uns.

J

Jahrgangsgemischte Klassen - Jami

An unserer Schule lernen die Kinder in drei jahrgangsgemischten Klassen: 1/2 a, 1/2 b und 3/4. Die parallelen Klassenlehrkräfte und Differenzierungslehrkräfte sprechen die Unterrichtsplanung wöchentlich ab und arbeiten in vielen Themen jahrgangsübergreifend zusammen. In den Differenzierungsstunden werden die Gruppen bei Bedarf geteilt und der Unterricht findet in Kleingruppen statt.

K

Klassenelternsprecher

werden von den Eltern jeder Klasse beim ersten Elternabend im Herbst des neuen Schuljahres gewählt und ergänzen den Elternbeirat. Eine Übersicht unserer Elternvertreter finden Sie auf der Homepage.

Kleidung

sollte bequem sein und nicht einengen. Die Kleidungsstücke müssen der Jahreszeit und dem Lernort Schule entsprechen. Mützen und Kappen werden im Schulhaus abgesetzt.

Kontaktheft

In vielen Klassen wird das Hausaufgabenheft als Kontaktheft geführt. Dieses können Sie sowie die Lehrkraft dazu nutzen, gegenseitig kurze, schriftliche Hinweise zu vermerken.

Kooperation Kindergarten

Kindergarten und Schule arbeiten eng zusammen. In regelmäßigen Projekten kooperieren Vorschüler und Erstklässler miteinander, damit der Übergang von Kindergarten zur Grundschule ein fließender und unbelasteter ist. Ein Kooperationslehrer an unserer Schule koordiniert die entsprechenden Projekte.

Kopierkosten / Kosten für Arbeitsmaterial

Zu Beginn des Schuljahres wird von den Lehrkräften ein bestimmter Geldbetrag eingesammelt. Von diesem Geld werden Arbeitshefte und Arbeitsmaterial Ihres Kindes bezahlt. Die Schulbücher sind in Bayern lehrmittelfrei, was bedeutet, dass sie kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Die Kopien, die im Laufe des Schuljahres je nach Klassenstufe mehr oder weniger anfallen, sind nicht kostenfrei. Im Laufe des jeweiligen Schuljahres wird ein entsprechender Betrag eingesammelt, der dann für das gesamte Schuljahr reichen sollte.

Bitte achten Sie gemeinsam mit Ihrem Kind darauf, dass die Lehrbücher sorgfältig behandelt werden. Schlagen Sie diese z.B. in einen zusätzlichen Umschlag ein, stecken Sie Trinkflaschen nicht in die Büchertasche zu den Büchern und geben Sie keine „Bäckerteilchen“ nur in der Bäckertüte mit. Wir haben jedes Jahr eine gewisse Anzahl an Büchern mit Fettflecken, zusammengeklebten und geknickten Seiten und schwarzen, eingerissenen Buchseiten. Kann ein Buch nicht mehr weitergegeben werden, muss es von Ihnen ersetzt werden.



Krankmeldung

Melden Sie Ihr Kind gleich beim 1. Krankheitstag unter folgenden Telefonnummern krank:

bis 7.45 Uhr → **Lehrerzimmer: 06092 8229752**

ab 7.50 Uhr → jeweiliges Klassenzimmer:

- Frau Kempf: 06092 8229803
- Frau Trunk: 06092 8229804
- Frau Gillig: 06092 821037
- WG-Zimmer: 06092 8229805
- OGS: 06092 8243 001

In jedem Fall benötigen wir eine schriftliche Krankmeldung, spätestens am 1. Schulbesuchstag nach der Erkrankung. Bei längerfristiger Abwesenheit ist ggf. ein ärztliches Attest vorzulegen. Ein vorgefertigtes Formular für eine Krankmeldung finden Sie zum Herunterladen auf unserer Homepage.

Denken Sie bitte auch daran, dass ansteckende Infektionskrankheiten (z.B. Corona-Vireninfektion, Masern, Mumps, Keuchhusten, Salmonellen / weitere finden Sie auf dem Informationsblatt „Ansteckenden Krankheiten“), aber auch ein Befall von Läusen unverzüglich an der Schule gemeldet werden müssen. Ihr Kind darf die Schule dann erst wieder nach Ausstellung einer ärztlichen Bescheinigung besuchen.

L

Läuse

Ein Befall von Läusen ist keine Frage der Hygiene und kann in Einrichtungen, in denen viele Kinder zusammenkommen, regelmäßig vorkommen. Ist Ihr Kind betroffen, melden Sie dies bitte sofort in der Schule. Um eine Ausbreitung zu verhindern, erhalten dann die Kinder der jeweils betroffenen Klasse einen Elternbrief, der über die Situation und das richtige Verhalten informiert. Nach der Behandlung mit einem Mittel, das gegen die Läuse und Nissen auf der Kopfhaut Ihres Kindes wirkt und einer ärztlichen Bescheinigung, dass Ihr Kind läusefrei ist, darf es die Schule nach 1-2 Tagen wieder besuchen.

Lernentwicklungsgespräche

In der 1. bis 3. Klasse haben wir an unserer Schule anstelle des Zwischenzeugnisses Lernentwicklungsgespräche eingeführt. Die Gespräche finden mit dem Kind und den Eltern statt, wobei der Hauptansprechpartner stets das Kind ist. Im Vorfeld füllen Lehrer und Kinder unabhängig voneinander Bögen zum Sozial- und Arbeitsverhalten sowie zu den einzelnen Fachbereichen aus. Diese Einschätzungen dienen als Grundlage für die Gespräche.

Im aktuellen Schuljahr planen wir zusätzlich auch Lernentwicklungsgespräche am Schuljahresende für unsere Erstklässler.

Leseförderung

Lesen und Verstehen sind die wichtigsten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Schulbesuch. Aus diesem Grund wird sehr viel Wert auf eine vielfältige Leseförderung der Kinder gelegt.

Jede Klasse verfügt über eine kleine interne Klassenbücherei. Das Ausleihen regelt jeder Klassenlehrer eigenverantwortlich. Außerdem besuchen wir klassenweise jeweils in der Woche vor Ferien unsere Gemeindebücherei an der Pater-Kolbe-Kirche. Hier können die Kinder stöbern, ausleihen und ausgeliehene Bücher zurückgeben. Bitte beachten Sie, dass die Ausleihfristen überschritten werden, wenn Bücher nur im Ferienabstand zurückgebracht werden.

In einigen Klassen können über die Lehrkraft mindestens vier Mal jährlich Bücher über einen Verlag bestellt werden. Diese Möglichkeit wurde bislang zahlreich genutzt.

Lesekreis

Außerdem bauen wir weiterhin eine schuleigene Bücherei auf. Ziel ist es, von einem bestimmten Buch mehrere Exemplare zur Verfügung stellen zu können. In „Lesekreisen“ treffen sich die Kinder in Kleingruppen mit gleichem Leseniveau wöchentlich für eine Stunde und lesen gemeinsam laut in einem ausgewählten Buch. Dafür dürfen sie unter Aufsicht verschiedenste Lesekreis-Punkte im Schulhaus aufsuchen. Das gemeinsame Lesen eines ganzen Buches verschafft ein besonderes Leseerlebnis, fördert die Lesetechnik und macht neugierig auf weitere Literatur.

Leistungsdruck

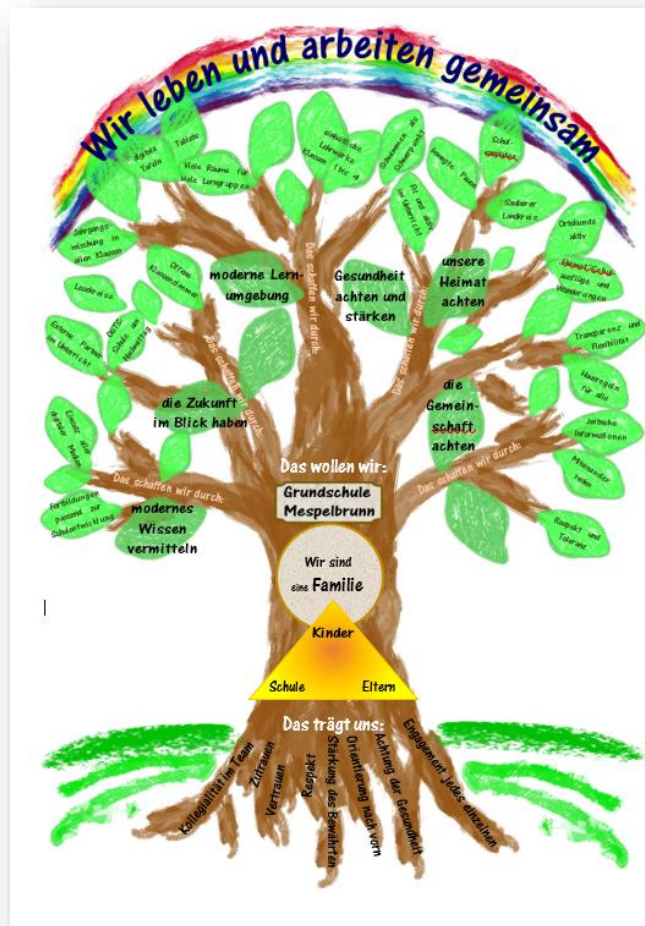
Kinder sollen gern in die Schule gehen und erfolgreich lernen können. Hierzu ist es wichtig, dass die Schüler nicht bei jeder Äußerung das Gefühl haben, benotet und eingestuft zu werden. Leistungsbereitschaft und Arbeitseinsatz müssen anerkannt und gelobt werden, auch wenn es einmal nicht zu „gut“ oder „sehr gut“ reicht. Vor allem in der vierten Klasse wird dies im Hinblick auf einen Übertritt in eine weiterführende Schule sehr oft vergessen und die Note „befriedigend“ von Eltern und Kindern bereits als zu schlecht angesehen. Denken Sie immer daran, dass ein glückliches Kind wichtiger ist, als ein Kind, das von Leistungsstress ständig überfordert ist.

Leitgedanken / Leitbild – Entwurf

Wir arbeiten dauerhaft an unserem Leitbild: Was wollen wir an unserer Schule erreichen? Warum wollen wir die Dinge so gestalten? Wie können wir das schaffen?

Diese Fragen spiegeln sich in unseren Überlegungen wider. Insofern verändert sich unser Leitbild jährlich. Wir passen es immer wieder an die Gegebenheiten und Umstände an.

Hier sehen Sie unseren Entwurf von 2021, der im nächsten Schuljahr ergänzt und erneut überarbeitet wird:





LRS

Wenn das Kind eine ärztlich anerkannte Lese- und/oder Rechtschreib-Störung hat, werden die Leistungen in Lesen und/oder Rechtschreiben eingeschränkt oder nicht gewertet. Außerdem werden nach schulpsychologischer Absprache individuelle Nachteilsausgleiche gewährt.

M

Medienerziehung

Den richtigen Umgang mit Medien zu beherrschen und diese konstruktiv einzusetzen zu können, ist ein wichtiges schulisches Handlungsfeld. Dazu zählt, dass in jedem Klassenzimmer entsprechende Medien zur Verfügung stehen und diese regelmäßig genutzt werden. Der digitalisierte Ausbau unserer Schule spielt dabei eine tragende Rolle. Die tägliche Nutzung der digitalen Tafeln und deren effektiver Einsatz im Unterricht ist für die Lehrkräfte an unserer Schule bereits selbstverständlich geworden. Zusätzlich setzen wir Tablets ein, um Inhalte an die Tafeln zu projizieren oder Übungen mit LernApps durchzuführen. Geplant ist die weitere Beschaffung von Tablets in Klassengrößen-Stärke, damit digitale Medien noch gezielter und individueller eingesetzt werden können.

Mithilfe

Die Eltern sind wichtige Mitglieder unserer Schulfamilie. Sie sind bedeutende Helfer beim Lesenlernen der Erstklässler, bei der Gestaltung und Erhaltung des Schulgeländes, beim Ausrichten von Schulfesten und bei der Durchführung von Klassenausflügen und der Bundesjugendspiele. Jede Woche bereiten Eltern das Obst und Gemüse zum Verzehr vor und teilen es in Regenspausen aus. Ohne die Einsatzbereitschaft der Eltern wären viele Aktivitäten, die den Schülern in angenehmer Erinnerung bleiben werden, nur eingeschränkt möglich. Unbedingt erforderlich und wertvoll ist der Einsatz der Eltern als morgendliche Schulweghelfer. Vielen Dank!

Mittagsbetreuung / Offener Ganztag

An der Schule werden gemeinsames Mittagessen, Hausaufgabenunterstützung und sozialpädagogisch betreute Aktivitäten in unserer offenen Ganztagschule angeboten. Das abwechslungsreiche und gesunde Mittagessen wird frisch zubereitet und geliefert von Aulbachs Würstlädchen aus Leidersbach.

Musische Förderung

Ein fester Bestandteil des Nachmittagsprogrammes der OGS ist die Möglichkeit, sich vielfältig musisch auszuprobieren. Die AG „Chor“, „Blockflöte“ und „Trommeln“ bieten die Chance, erste und zweite musische Erfahrungen zu sammeln. Weiterhin finden regelmäßig Stunden der Musikschule und Mandolinenfreunde in unserer Schule statt.

N

Noten

Bei der Leistungsbeurteilung zählen nicht nur die schriftlichen Probearbeiten. Die Noten setzen sich aus den schriftlichen Arbeiten, den mündlichen Leistungen, der aktiven Mitarbeit und praktischen Leistungen zusammen. Ab Mitte der 2. Jahrgangsstufe erfolgt eine Bewertung in Noten. Probearbeiten werden ab der 4. Jahrgangsstufe eine Woche im Voraus angekündigt.



O

Obstschneider/innen

Fast jeden Dienstag wird an unsere Schule frisches Obst und Gemüse geliefert. Der Elternbeirat legt am Schuljahresanfang nach Abfrage fest, wer an welchem Tag im Schuljahr zum Obstschneiden kommt.

Das Obst und Gemüse wird in der Küche der OGS meist geschält und in hand- bzw. mundgroße Stücke geschnitten. Dabei sind die Hygienevorschriften zu beachten und durch Unterschrift zu bestätigen (Unterschriftenblatt zu Schuljahresanfang). Achten Sie bitte auch auf die richtige Entsorgung der Reste (Biomülltüten stehen zur Verfügung / Plastikmüll kann im Plastiksammelbehälter am Pauseneingang entsorgt werden).

In Regenspauzen wird das Obst / Gemüse auf den vorgesehenen vier Tablettis verteilt und in die Klassenzimmer gebracht.

Öffnungszeiten

Der Eingang unserer Schule ist ab 7.30 Uhr geöffnet. Ab 7.30 Uhr beginnt die Frühaufsicht im Eingangsraum der Schule. Um 7.45 Uhr begeben sich alle Schüler und Lehrer in ihre Unterrichtsräume.

Wir bitten Sie darum, Ihr Kind nicht zu früh in die Schule zu schicken.

Ab 8.00 Uhr ist das Schulhaus verschlossen. Wer später kommt, muss am Eingang klingeln. Bitte bedenken Sie, dass unser Sekretariat nicht täglich besetzt ist. Spätere Einlässe müssen dann immer durch Unterbrechungen des Unterrichtes ermöglicht werden.

Offene Ganztagschule (OGTS)

Unsere offene Ganztagschule hat es sich zum Ziel gesetzt, mit guten Konzepten und pädagogischen Entwürfen die Zeit nach der Schule vor Ort sinnvoll auszufüllen. Dabei soll nicht nur Wissen vermittelt werden, sondern die ganze Persönlichkeit des Kindes angesprochen werden. Die soziale Erziehung steht in der OGTS stets im Mittelpunkt. Das Angebot reicht von der Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen über eine betreute Hausaufgabenunterstützung bis hin zu „Frei-Räumen“ sowie sinnvollen sozialpädagogischen Angeboten.

Anmeldungen sowie Anträge auf Beurlaubung finden Sie auf unserer Homepage.

Ordnung

Ein ordentlich aufgeräumter, sauberer Arbeitsplatz zu Hause und in der Schule ist eine wichtige Voraussetzung für erfolgreiches Lernen. Die Schultasche sollte regelmäßig auf überflüssigen Ballast überprüft werden. Hefte und Bücher verdienen eine pflegliche Behandlung. Es besteht die Möglichkeit, Schulsachen, die nicht aktuell zur Hausaufgabe oder zum Lernen benötigt werden, in der Schule zu lassen.

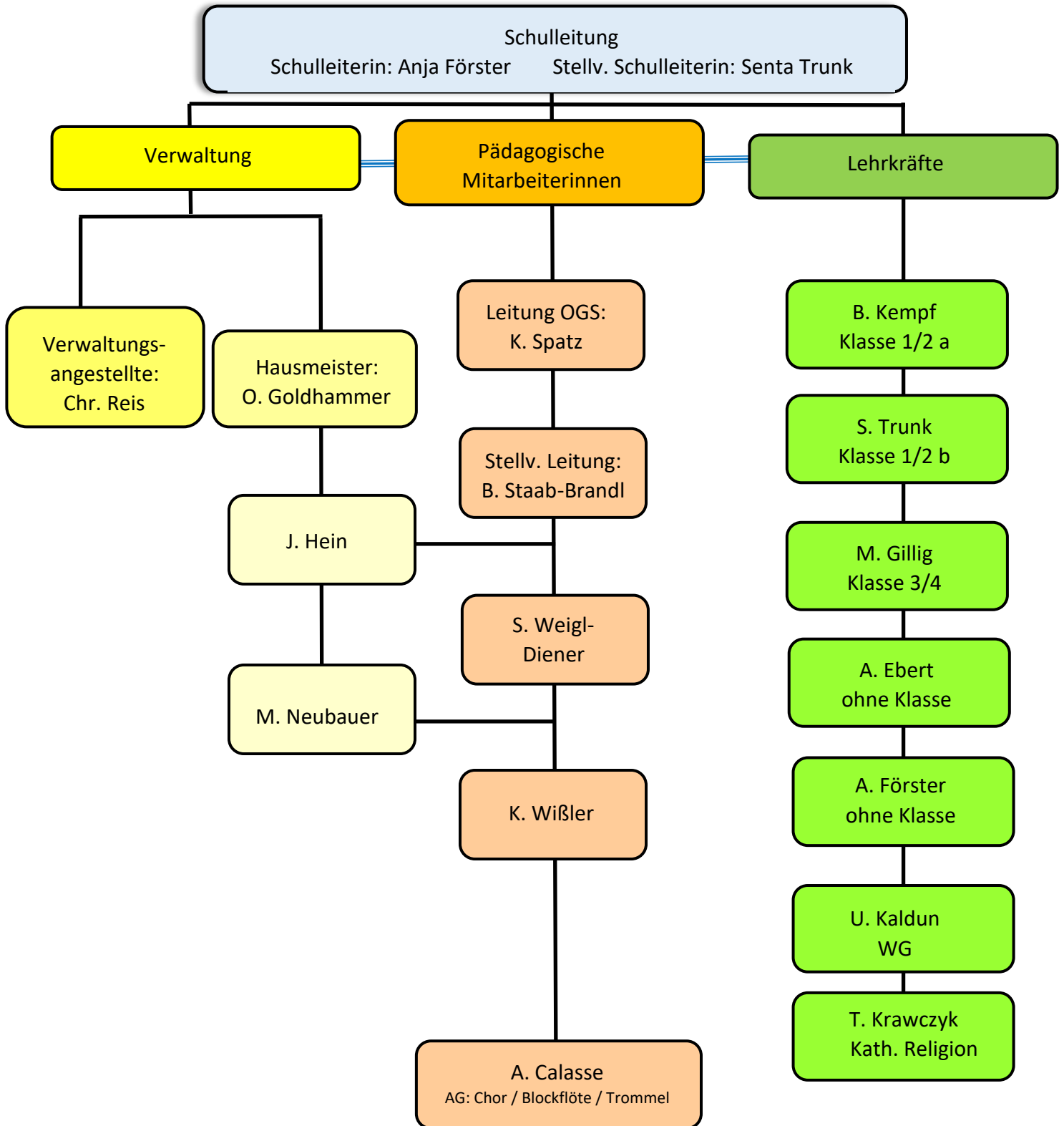
Orientierungsarbeiten

In der 2. Jahrgangsstufe finden jedes Jahr Orientierungsarbeiten im Fach Deutsch statt. Alle Schüler/innen bearbeiten dazu einen Bogen mit Aufgaben zu den Bereichen „Rechtschreiben“ und „Sprache untersuchen“. Nach der Auswertung erhalten Sie Informationen zum Stand Ihres Kindes.

Nähere Informationen finden Sie unter: www.isb.bayern.de



Organigramm der Grundschule Mespelbrunn Schuljahr 2022 /23





P

Pausenordnung / Pausenzeiten / Regenpause

Es gibt zwei große Pausen von 9.30 Uhr - 9.45 Uhr und von 11.15 Uhr - 11.30 Uhr. Die Schüler dürfen sich auf beiden Schulhöfen aufhalten und werden von einem Lehrer beaufsichtigt. Während der Pausen hält sich kein Schüler im Schulhaus auf. Kurze Toilettengänge in den oberen Toiletten (OGTS) sind erlaubt. Am Ende der Pause stellen sich die Klassen an den ihnen zugewiesenen Plätzen auf und dürfen nach Anweisung der Pausenaufsicht in das Schulgebäude zu ihren Unterrichtsräumen gehen. Diese sind während der Pausen verschlossen.

Bei Regen findet die Pause in der Klasse statt. Aufsicht hat die Lehrperson, die vor der Pause in der Klasse unterrichtet hat. Zum Toilettengang dürfen die Schüler die Klasse verlassen.

Zum Einhalten der Pausenregeln ist jeder Schüler verpflichtet. Diese Regeln werden zu Schuljahresbeginn eingeführt bzw. wiederholt.

Im Pandemiefall: Um Durchmischungen zu vermeiden, finden die Pausen teilweise getrennt und / oder gestaffelt statt. Es befindet sich immer eine Lehrkraft als Aufsicht bei der jeweiligen Gruppe.

Pünktlichkeit

Um den Unterricht geordnet beginnen zu können, ist es wichtig, dass alle Schüler pünktlich in der Schule erscheinen. Um 7.45 Uhr sollten alle Kinder in ihren Klassenraum gehen können. Viele Tätigkeiten finden schon vor 8.00 Uhr statt: Hausaufgaben abgeben, Lernaufgaben / Wochenplanaufgaben durchführen, Klassendienst erledigen, soziale Kontakte pflegen usw. Ein Lehrer ist anwesend. Um 8.00 Uhr beginnt der Unterricht.

Q

Quarantäne

Sollte Ihr Kind einer Quarantäneanordnung durch das Gesundheitsamt unterliegen, darf Ihr Kind auf keinen Fall dagegen verstoßen und zum Beispiel am Nachmittag Kinder oder andere erwachsene Personen besuchen oder zu sich einladen. Ihr Kind wird mit Unterrichtsmaterial und den Hausaufgaben versorgt (z.B. Einstecken im Briefkasten oder per Mail). Wenn Ihr Kind die Schule wieder besuchen darf, informieren Sie uns am Vortag telefonisch. Geben Sie unbedingt die ärztliche Bescheinigung mit, aus der hervorgeht, dass Ihr Kind die Schule wieder besuchen darf.

R

Radfahren

In jedem Schuljahr wird im HSU-Unterricht die Verkehrserziehung thematisiert. In der 4. Klasse nehmen die Schüler an der Radfahrausbildung der Verkehrswacht in Aschaffenburg teil. Zum Abschluss machen sie den „Fahrradführerschein“. Nach erfolgreicher Ausbildung ist es den Schülern erlaubt, mit dem Rad zur Schule zu kommen. Letztlich müssen die Eltern aber entscheiden und tragen die Verantwortung.

Als Schüler an unsere Schule mit dem Fahrrad zur Schule zu fahren, ist erst nach bestandener Radfahrprüfung in der 4. Klasse möglich!

Helmtragen ist Pflicht!

Die Räder müssen in den vorgesehenen Radständer neben der Eingangstreppe abgestellt werden.

ACHTUNG! Nur verkehrssichere Fahrräder dürfen in den Straßenverkehr! Schütze dein Rad vor Diebstahl!

Rollerfahren

Ab der 2. Klasse dürfen Kinder mit dem Roller in die Schule fahren. Dafür benötigt Ihr Kind eine von Ihnen unterschriebene Rollererlaubnis. Diese finden Sie zum Ausdrucken auf unserer Homepage.

Für Verluste oder Schäden am oder durch den Roller wird keine Haftung übernommen.

Helmtragen ist Pflicht!

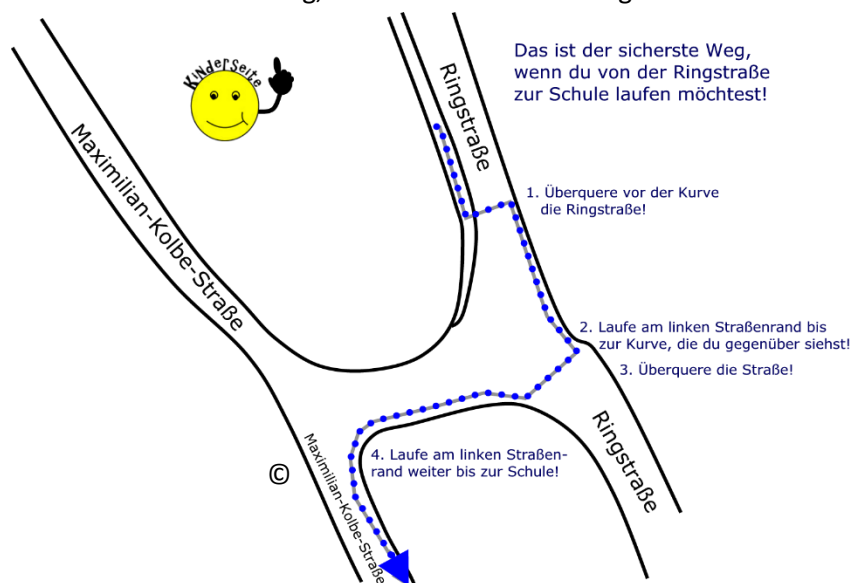
Die Roller müssen in den vorgesehenen Ständer neben der Eingangstreppe abgestellt werden. Sie dürfen nicht mit ins Schulhaus genommen werden!

S

Schülerlotsen / Schulweg

Vor Schulbeginn unterstützt ein eingewiesener Schulweghelfer unsere Schüler beim Überqueren der Fußgängerampel Höhe Parkplatz HdG. Die Schülerlotsen erhalten zu Beginn des Schuljahres eine Einweisung durch die Polizei. Während ihrer Tätigkeit tragen sie Warnwesten. Weisen Sie Ihr Kind darauf hin, dass es die Straße dort überqueren soll, wo die Schülerlotsen stehen und dass es die Anweisungen der Schülerlotsen befolgen muss. Der Schulweg sollte mit dem Schüler geübt werden, damit er möglichst sicher zur Schule und wieder nach Hause kommt.

Eine mögliche Gefahrenstelle befindet sich an der Einmündung der Ringstraße zur Maximilian-Kolbe-Straße. Bitte erklären Sie Ihrem Kind den sichersten Weg, wie er auf der Zeichnung zu sehen ist und üben diesen auch mit Ihrem Kind!



Schulbücher

Schulbücher erhalten die Schüler leihweise für ein Jahr. Die Bücher müssen eingebunden werden. Bitte kleben Sie dazu den Umschlag nicht innen am Buch fest. Am Ende des Schuljahres werden die Bücher auf Sauberkeit und Vollständigkeit geprüft. Sollte ein Schaden an einem Buch festgestellt werden, sind die Eltern dazu verpflichtet, diesen anteilig zu bezahlen. Die Höhe des Betrages richtet sich nach der Größe des Schadens und dem Alter des Buches. Hinweise zum richtigen Einschlagen der Bücher finden Sie auf unserer Homepage.

Schulfest

Unser Schulfest findet auf dem Schulgelände in der Regel im Juli statt – organisiert vom Elternbeirat mit kulturellen und sportlichen Beiträgen, die von den Lehrkräften und Schülern vorbereitet werden.

Schulleben

Ein aktives Schulleben wirkt gemeinschaftsfördernd und identifikationsstiftend. Hierzu gehören an unserer Schule Theaterbesuche, Projektwochen, Schulfeste, Sport- und Spielfeste, Weihnachtskonzerte, Auftritte von Künstlern, Schuljahresanfangs- und –schlussgottesdienste, Museumsbesuche, Klassenfahrten, Abschlussfeiern am Schuljahresende und vieles mehr.

Großen Wert legen wir dabei auf die Zusammenarbeit zwischen Schülern, Eltern und Lehrkräften. Jährlich wird eine gemeinsame Wanderung (Frühjahrswanderung) angeboten. Außerdem beteiligen sich Eltern an Schulfesten, als Schülerlotsen, als Fachpersonal in der Gemeindebücherei, als Obstschneider, als Computerspezialisten, als Werkenexperten, ...

Aktuelle Geschehnisse aus dem Schulleben werden auf unserer Homepage www.schule-mespelbrunn.de zeitnah eingestellt.

Schulleitung / Verwaltung

Bei organisatorischen Angelegenheiten, für Fragen, Anregungen und Hinweise, die nicht mit der Klassenleitung geklärt werden können, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Schulleiterin: Anja Förster

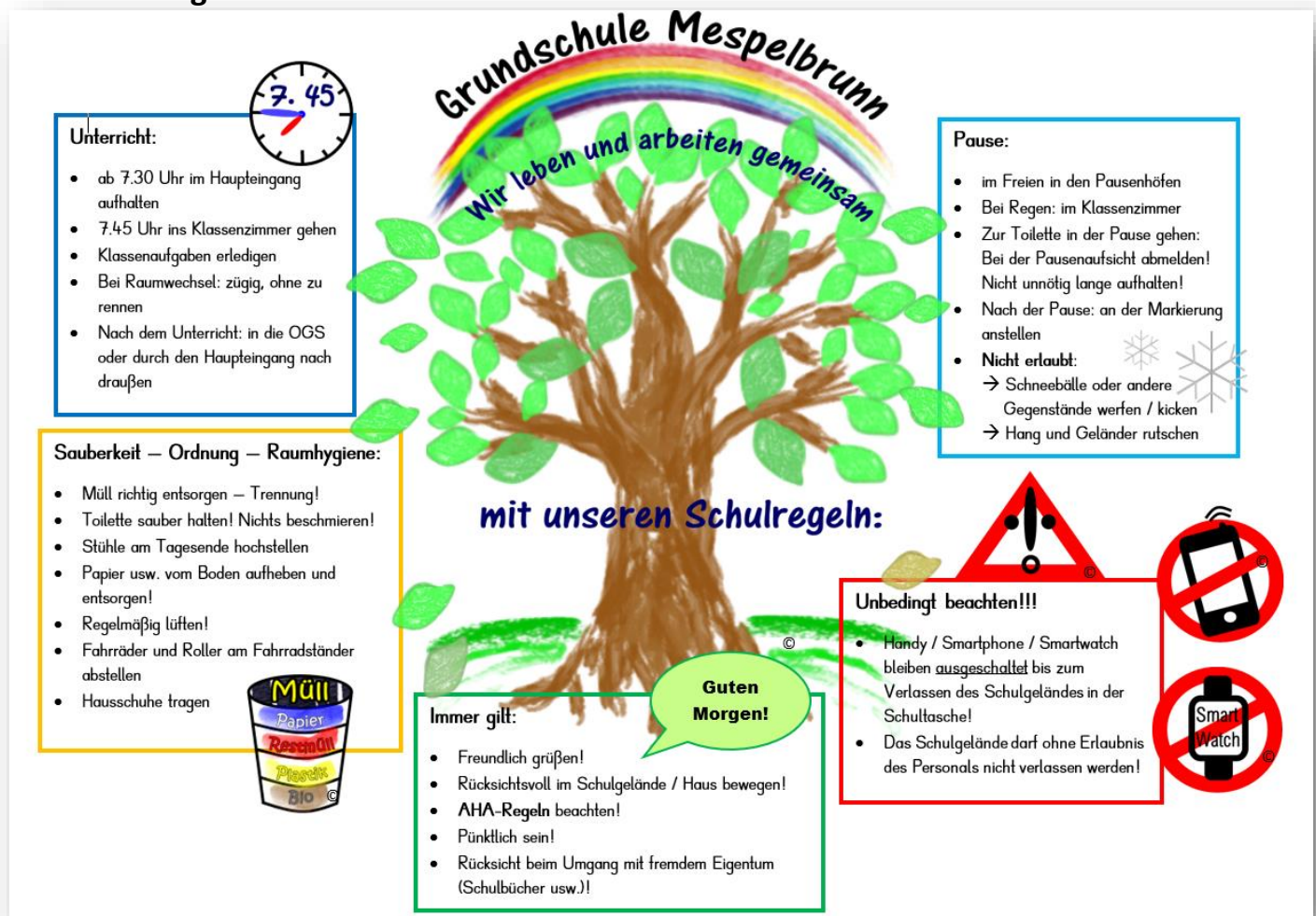
Stellvertretende Schulleiterin: Senta Trunk

Verwaltungsangestellte: Christina Reis (immer mittwochs und donnerstags von 8.00 – 13.30 Uhr)


Hausmeister: Oswald Goldhammer

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit uns.

Schulordnung



Grundschule Mespelbrunn
Wir leben und arbeiten gemeinsam

Unterricht: 

- ab 7.30 Uhr im Haupteingang aufhalten
- 7.45 Uhr ins Klassenzimmer gehen
- Klassenaufgaben erledigen
- Bei Raumwechsel: zügig, ohne zu rennen
- Nach dem Unterricht: in die OGS oder durch den Haupteingang nach draußen

Pause:

- im Freien in den Pausenhöfen
- Bei Regen: im Klassenzimmer
- Zur Toilette in der Pause gehen: Bei der Pausenaufsicht abmelden! Nicht unnötig lange aufhalten!
- Nach der Pause: an der Markierung anstellen
- **Nicht erlaubt:** → Schneebälle oder andere Gegenstände werfen / kicken → Hang und Geländer rutschen

Sauberkeit – Ordnung – Raumhygiene:

- Müll richtig entsorgen – Trennung!
- Toilette sauber halten! Nichts beschmieren!
- Stühle am Tagesende hochstellen
- Papier usw. vom Boden aufheben und entsorgen!
- Regelmäßig lüften!
- Fahrräder und Roller am Fahrradständer abstellen
- Hausschuhe tragen

Müll
Papier
Restmüll
Recycling
Bio

mit unseren Schulregeln:


Immer gilt:

- Freundlich grüßen!
- Rücksichtsvoll im Schulgelände / Haus bewegen!
- AHA-Regeln beachten!
- Pünktlich sein!
- Rücksicht beim Umgang mit fremdem Eigentum (Schulbücher usw.)!

Guten Morgen!

Unbedingt beachten!!!

- Handy / Smartphone / Smartwatch bleiben ausgeschaltet bis zum Verlassen des Schulgeländes in der Schultasche!
- Das Schulgelände darf ohne Erlaubnis des Personals nicht verlassen werden!





Schwimmen / Sport

Im Rahmen des Sportunterrichts fahren die Klassen regelmäßig zum Schwimmen nach Heimbuchenthal ins Hallenbad. Am Sportunterricht dürfen die Schüler nur in Sportkleidung teilnehmen. Für die Turnhalle sind saubere Turnschuhe mit abriebfester Sohle wichtig. Alle Schmuckstücke sind wegen der Verletzungsgefahr vor dem Sportunterricht abzulegen. Am besten trägt Ihr Kind an diesen Tagen keinen Schmuck. Der Lehrer hat keine Möglichkeit, abgelegten Schmuck sicher aufzubewahren. Für Verluste wird keine Haftung übernommen. Im Sommer findet der Sportunterricht bei schönem Wetter häufig auf dem Sportgelände unterhalb des HdG statt.

Sportbefreiungen bei offensichtlicher Erkrankung dürfen von Eltern beantragt werden. Längerfristige Befreiungen vom Sportunterricht müssen durch eine ärztliche Bescheinigung beantragt werden.

T

Tafeln – interaktiv und klassisch

Unsere Kreidetafeln tauschten wir 2020 ein gegen interaktive Tafeln mit Kreideklappflügeln in den Klassen 1/2. Die Klassen 3/4 erhielten zu ihren klassischen Kreidetafeln parallel neue digitale, interaktive Boards. Über ein Tablet können Bilder und Arbeitsmaterialien direkt auf die Tafel projiziert werden. Wir speichern angefangene Arbeiten, um sie am nächsten Tag wieder bearbeiten zu können. Interaktive Lernspiele können durch den Internetzugang direkt an der Tafel gelöst werden..... Es bietet sich ein sehr breites Spektrum an Möglichkeiten, die neuen digitalen Medien in das Unterrichtsgeschehen einzubauen und sinnvoll zu nutzen. Trotzdem verzichten wir nicht ganz auf die klassische Kreidearbeit und nutzen auch die Kreidetafeln weiterhin.

Telefongruppen

Viele Eltern unserer Schule halten über Klassen-Telefon-Gruppen Kontakt zueinander. Auch der Elternbeirat nutzt diesen schnellen Informationsweg. Unter Umständen können Informationen z.B. bei „Schulausfall wegen ungünstiger Witterungsbedingungen“ auf diesem Weg sehr rasch und zuverlässig weitergeleitet werden. Lehrkräfte befinden sich aus Datenschutzgründen nicht in diesen Gruppen.

U

Unfall

Leider passieren auf dem Schulweg oder auch in der Schule ab und zu Unfälle. Grundsätzlich sind alle Schülerinnen und Schüler während der Unterrichtszeit, auf dem Schulweg und bei allen von der Schule angesetzten Schulveranstaltungen beim Unfallversicherungsverband versichert. Sollte es zu einem Unfall kommen und Sie gehen mit Ihrem Kind zur Behandlung zum Arzt oder ins Krankenhaus, geben Sie bitte an, dass es sich um einen Schulunfall handelt und benachrichtigen Sie uns umgehend, damit eine Unfallmeldung erstellt werden kann.

Unterrichtsausfall

Wir versuchen, Unterrichtsausfälle möglichst zu vermeiden. Sollte es einmal nicht anders gehen, werden die Eltern vorher informiert oder angerufen (z. B. Telefonkette). Schüler, bei denen niemand zu Hause ist, werden bis zum üblichen Unterrichtsschluss oder bis zur Mittagsbetreuung in der Schule beaufsichtigt. Bei schlimmem Unwetter schalten Sie bitte das Radio ein und informieren Sie sich, ob vielleicht der Unterricht an unserer Schule entfällt. Da wir nicht alle Eltern der Schule anrufen können, versuchen wir, Sie über die Telefonkette zu erreichen und jeden zu informieren. Kinder, die schon an der Schule sind, werden betreut.

Unterrichtszeiten

Die Unterrichts- und Pausenzeiten an unserer Schule wurden wie folgt festgelegt:

1. Stunde 8.00 – 8.45 Uhr
2. Stunde 8.45 – 9.30 Uhr
PAUSE 9.30 – 9.45 Uhr
3. Stunde 9.45 – 10.30 Uhr
4. Stunde 10.30 – 11.15 Uhr
PAUSE 11.15 – 11.30 Uhr
5. Stunde 11.30 – 12.15 Uhr
6. Stunde 12.15 – 13.00 Uhr
PAUSE 13.00 – 13.15 Uhr
7. Stunde 13.15 – 14.00 Uhr
8. Stunde 14.00 – 14.45 Uhr
9. Stunde 14.45 – 15.30 Uhr

Umwelterziehung / Naturschutz

Wir wollen an unserer Schule zum Umwelt- und Naturschutz beitragen.

- Wir sparen Energie (z.B. Licht nicht unnötig brennen lassen, kein Wasser laufen lassen, richtig lüften).
- Wir verwenden Brotdosen für unsere Pausenbrote.
- Wir bringen unsere Getränke in Mehrwegflaschen mit.
- Wir beteiligen uns mit allen Klassen jedes Jahr an der landkreisweiten „Aktion Sauberer Landkreis“ und sammeln mit unserer Klasse fleißig Müll.
- Wir trennen unseren Müll.

V

VERA

In der 3. Jahrgangsstufe werden die flächendeckenden Lernstandserhebungen (Vergleichsarbeiten VERA) in den Fächern Mathematik und Deutsch durchgeführt.

Nähere Informationen finden Sie unter: www.isb.bayern.de

Verkehrserziehung

Im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts findet ab der 1. Klasse Verkehrserziehung statt. Der Schwerpunkt dieser Thematik liegt dann in der vierten Jahrgangsstufe. Die Viertklässler fahren über mehrere Wochen regelmäßig nach Aschaffenburg zur Radfahrausbildung. Die theoretischen Lerninhalte werden in der Schule vermittelt und in einer schriftlichen Prüfung abgefragt. Die praktische Radfahrprüfung findet nach mehreren Übungsstunden in der Jugendverkehrsschule in Aschaffenburg statt.

Eine Bitte an Sie: Bitte denken Sie daran, dass Ihr Kind in der dunklen Jahreszeit helle Kleidungsstücke oder Accessoires trägt. Besonders unsere Erstklässler sollten die Farbwesten oder Bänder täglich nutzen, um besser gesehen zu werden.



Vorviertelstunde

Ab 7.45 Uhr sind die Klassen- bzw. Fachlehrer im Klassenzimmer. Die Kinder nutzen diese Zeit, um Hausaufgaben abzugeben, ihre Unterrichtsmaterialien vorzubereiten, Mitschülern oder der Lehrkraft z. B. etwas vom Vortag zu erzählen, Freiarbeitsmaterial oder Lernspiele auszuprobieren.... Bitte schicken Sie Ihr Kind rechtzeitig zur Schule, um dieses ruhige Ankommen zu ermöglichen!

Was hier nicht steht, findet man im Le**X**ikon.

Y

Yoga

Im Schuljahr 2022/23 planen wir im Rahmen der OGTS wieder verstärkt, regelmäßig am Nachmittag Ruheübungen in Anlehnung an Yoga durchzuführen. Unsere Ziele: Sinne schärfen – Konzentration fördern – Ruhe finden.

Z

Zeugnisse

Zeugnisse sind ein Nachweis über den Schulbesuch und die Leistungen des Schülers. Im Zwischenzeugnis (Mitte Februar) und Jahreszeugnis (am Ende des Schuljahres) werden von dem Klassenlehrer und den Fachlehrern Aussagen zum Sozial-, Lern- und Arbeitsverhalten eines Kindes und zu den Leistungen in den Fächern getroffen.

An unserer Schule werden in den Jahrgangsstufen 1 bis 3 die Zwischenzeugnisse durch Lernentwicklungsgespräche mit dem Schüler und dessen Eltern ersetzt. Durch den vorher ausgefüllten Fragebogen lernen die Kinder auch zunehmend, sich selbst richtig einzuschätzen.

Wir planen, auch am Ende der 1. Jahrgangsstufe das Jahreszeugnis durch ein Lernentwicklungsgespräch zu ersetzen.

In der 1. Jahrgangsstufe und im ersten Halbjahr der 2. Klasse gibt es noch keine Noten im Zeugnis, erst ab dem Jahreszeugnis der 2. Jahrgangsstufe.

In der 4. Jahrgangsstufe erhalten die Kinder statt des Zwischenzeugnisses im Januar ein Informationsblatt zum Leistungsstand und im Mai ein Übertrittzeugnis.

Die Eltern unterschreiben das Zeugnis und geben es dem Kind zur Kontrolle der Unterschrift wieder mit in die Schule. Das Original bleibt in der Familie, die Schule behält eine Kopie.

Zu Fuß zur Schule

Zwei Mal im Jahr führen wir eine „Zu-Fuß-zur-Schule-Woche“ an unserer Schule durch. Die Schüler sind angehalten, möglichst viel Schulweg zu Fuß zurückzulegen. Wer mindestens ab dem Parkplatz am HdG zur Schule läuft (wegen der Buskinder), darf einen Chip (oder Murmel o.ä.) in die „Zu Fuß“-Kiste werfen. Ansonsten wandert der Chip in die „Auto“-Kiste. Täglich wird gezählt. Am Ende der Woche gibt es eine Auswertung, die Sie dann auch auf unserer Homepage einsehen können. In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass sich das Schulweg-Verhalten innerhalb dieser Woche von Tag zu Tag verbesserte und immer mehr Kinder den Weg zu Fuß meisterten.

Mit diesen beiden Wochen (im Herbst und im Frühjahr) wollen wir die Kinder aufmerksam machen und die Bedeutung des Schul-Fußweges für Gesundheit, Aufmerksamkeitsförderung und soziale Kontaktpflege ins Bewusstsein rufen.